

Antrag Prüfung Zweitwohnungssteuer Gemeinde Gauting

Auf Grund der Kassenlage vieler Gemeinden, auch im Landkreis Starnberg, nimmt das Thema Zweitwohnungssteuer immer mehr Fahrt auf. Zuletzt hat die Presse (SZ, 30.06.2021: <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/starnberg/starnberg-wohnen-immobilien-steuer-zweitwohnsitz-1.5337076>) speziell die Entwicklung im Landkreis Starnberg aufgegriffen und mit Beispielzahlen hinterlegt.

Da auch die Gemeinde Gauting an Geldmangel leidet, stelle ich folgenden Antrag:

Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen, den Sachverhalt zur möglichen Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Gauting zu prüfen und darzulegen. Im Besonderen:

- Zahl der Zweitwohnungen im Gemeindegebiet
- Grobe Abschätzung der möglichen Einnahmen pro Jahr bei angenommener prozentualer Steuerpflichtigkeit der gemeldeten Zweitwohnungsbürger bei angenommenem Steuersatz.

Begründung:

Die Gemeinde Gauting ist in einer prekären finanziellen Situation, die mit allen möglichen und sinnhaften Mitteln verbessert werden muss.

Es ist davon auszugehen, dass (mit angenommenen aber plausiblen Werten vorsichtig gerechnet) ein jährlicher 5-stelliger Euro-Betrag zu generieren ist (1% der Bevölkerung von 20.000 Einwohner und durchschnittlich 700€/Jahr/Zweitwohnung = 140.000 €). Evtl. spezielle Situation in Gauting ist dabei nicht berücksichtigt (z.B. evtl. viele Studenten mit finanzieller Abhängigkeit von den Eltern; Minderjährige etc.).

Mit freundlichen Grüßen

Franz Jaquet

Franz Jaquet
Untertaxetweg 5
82131 Gauting

089 8503821
0170 625 02 40
franz.jaquet@t-online.de